

Ihr Vorteil bei uns

- Präzise Befunde:
  Auffälligkeiten können genauer lokalisiert werden.
- Niedrigere Strahlenbelastung:
  Die Untersuchung ist schonender für Patientinnen und Patienten.
- Kürzere Untersuchungsdauer
- Mehr Komfort:
  Der Ablauf ist angenehmer und patientenfreundlicher.
- Weniger Wiederholungsaufnahmen:
  Bewegungs- und Atemkorrekturen verbessern die Bildqualität.

Das neue SPECT/CT bietet moderne Technik mit hoher Bildqualität und besonders präziser Auswertung. Dadurch können wir Herzbefunde noch genauer beurteilen und Ihnen eine schonende, komfortable und zeitgemäße Diagnostik anbieten.

SLK-Kliniken
sozial. leistungsstark. kommunal.

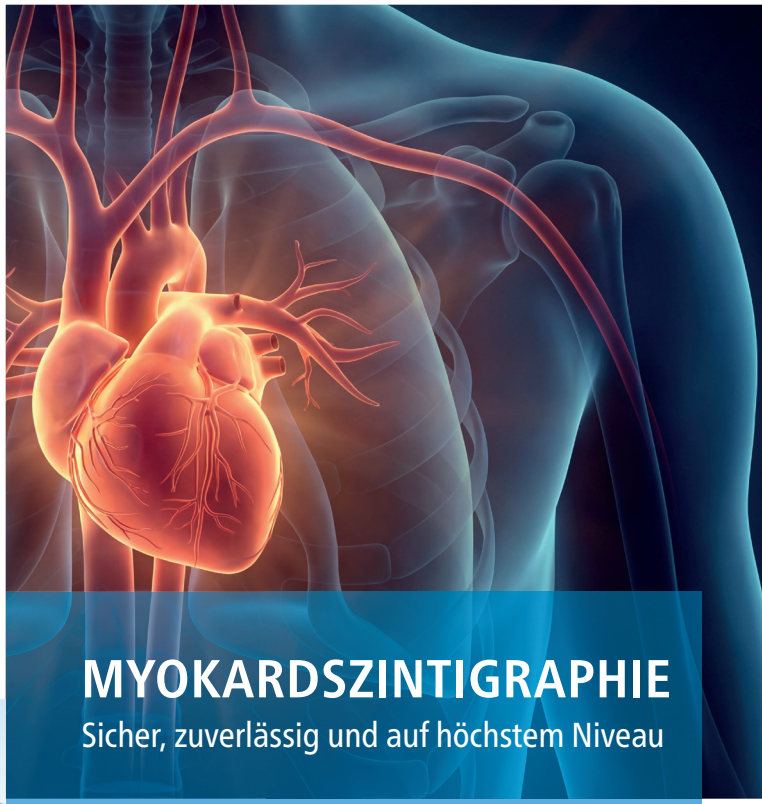
Kontakt

MVZ-Nuklearmedizin
SLK-Kliniken Praxis GmbH
Klinikum am Gesundbrunnen
Am Gesundbrunnen 20 – 26
74078 Heilbronn
Telefon: 07131 49-38900
Telefax: 07131 49-4738900
E-Mail leitstelle.nuk.gb@slk-kliniken.de



Unsere Standorte
Klinikum am Gesundbrunnen | Klinikum am Plattenwald
Fachklinik Löwenstein | Geriatrische Rehaklinik Brackenheim

SLK-Kliniken
sozial. leistungsstark. kommunal.



MYOKARDSZINTIGRAPHIE

Sicher, zuverlässig und auf höchstem Niveau

Zentrum für Radiologie, Minimal-invasive Therapien und Nuklearmedizin

Klinikum am Gesundbrunnen
www.slk-kliniken.de

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

die Myokardszintigraphie ist eine moderne und zuverlässige Untersuchung zur Beurteilung der Durchblutung des Herzmuskels. Sie hilft dabei, Durchblutungsstörungen am Herzen zu erkennen und deren Ausmaß besser einzuschätzen.

Was ist das Ziel der Untersuchung?

Mit der Myokardszintigraphie können wir feststellen, ob Ihr Herzmuskel unter Belastung und gegebenenfalls auch in Ruhe ausreichend durchblutet wird. So lassen sich Engstellen der Herzkranzgefäße sowie die Bedeutung von Beschwerden oder einer bekannten koronaren Herzkrankheit besser beurteilen.

Unser neues SPECT/CT

Wir verfügen über ein hochmodernes SPECT/CT der neuesten Generation. Dieses Gerät verbindet nuklearmedizinische Bildgebung mit Computertomographie und ermöglicht eine besonders präzise Lokalisation und Auswertung von Befunden.

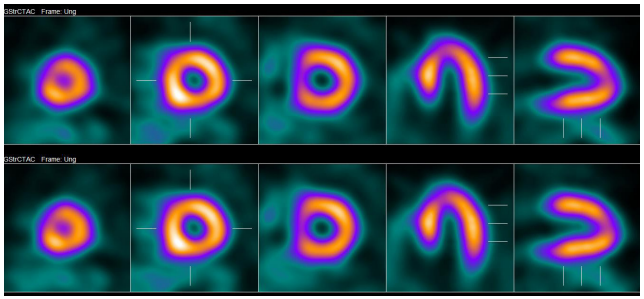
Für Sie bedeutet das: kürzere Aufnahmezeiten, ein angenehmerer Untersuchungsablauf, eine niedrige Strahlenbelastung und eine besonders patientenfreundliche Untersuchung.



So läuft die Untersuchung ab

Zunächst wird eine Belastung des Herzens durchgeführt. Während der Belastung wird eine geringe Menge eines radioaktiven Markers verabreicht, der sich abhängig von der Durchblutung im Herzmuskel verteilt.

Anschließend essen Sie bitte eine kleine fettreiche Mahlzeit, die Sie bitte von Zuhause mitbringen, z. B. eine Butterbrezel, damit die Bildqualität verbessert wird. Danach werden die Bilder mit unserem SPECT/CT aufgenommen. Je nach Fragestellung folgt zusätzlich noch eine Ruheuntersuchung.



Vorbereitung auf die Untersuchung

Bitte bleiben Sie am Untersuchungstag nüchtern. Kaffee, Tee und Cola sollten Sie nicht trinken, Wasser ist erlaubt. Wenn Sie Beta-Blocker einnehmen, sollten diese nach Rücksprache mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt vor der Untersuchung für 48 Stunden pausiert werden.

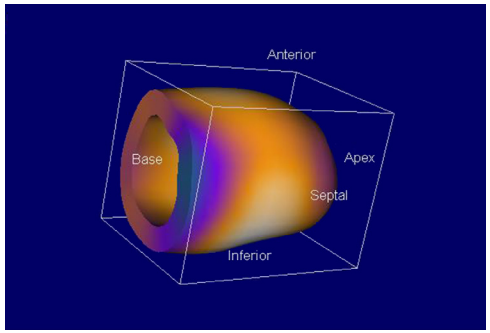
Bitte bringen Sie außerdem mit:

- Überweisung (vom Fach- oder Hausarzt)
- Medikamentenplan
- Relevante Vorbefunde (z. B. Herzkatheteruntersuchung)
- Belastungs-EKG-Protokoll (Befund)
- Alle Medikamente, auch Sprays
- Etwas Fetthaltiges zu essen,
  z. B. eine Butterbrezel oder ein Käsebrötchen

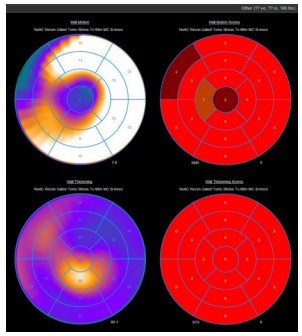
Dauer der Untersuchung

Für die gesamte Untersuchung sollten Sie je nach Ablauf etwa 3 bis 4 Stunden einplanen. Die Untersuchung ist ambulant durchführbar und wird von den gesetzlichen sowie privaten Krankenkassen übernommen.





Funktionsparameter des linksventrikulären Myokard.



Auswertung der Durchblutung des Herzmuskels unter Belastung und in Ruhe.